



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Vollsperrung der Bundesstraße B 311 in Meßkirch

24.06.2019

as Regierungspräsidium Tübingen lässt die Fahrbahn der Bundesstraße B 311 von der Abzweigung B 311/B 313 bis zur Industriestraße in Meßkirch auf einer Gesamtlänge von rund 1,5 Kilometern sanieren. Für die Arbeiten ist eine Vollsperrung der B 311 im Baubereich von Montag, 24.06. bis voraussichtlich Freitag, 26.07.2019 erforderlich.

Die Sanierung wird in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Dabei beginnt der erste Bauabschnitt an der Einmündung B 311/B 313 nördlich von Meßkirch bis zur Kreuzung Industriestraße/B 311. Dieser Abschnitt wird vom 24.06. bis 12.07.2019 erneuert.

Die Sanierung des zweiten Bauabschnitts, von der Überführung der K 8220 über die B 311 bis zur Einmündung B 311/B 313 nördlich von Meßkirch, ist in der Zeit vom 15.07. bis 26.07.2019 vorgesehen.

Während der gesamten Sanierungsmaßnahmen wird der überörtliche Verkehr in Richtung Tuttlingen ab Krauchenwies über die L 456, ab Sigmaringen-Laiz über die B 313 zurück zur B 311 geleitet. Die Gegenrichtung wird entsprechend geführt.

Der innerörtliche Verkehr sowie der Verkehr der L 195 von Wald in Richtung Krauchenwies wird über die Mengener Straße, Bahnhofstraße, Igelswieser Straße bis Leitishofen zur B 311 geführt.

Der innerörtliche Verkehr sowie der Verkehr der L 195 von Wald in Richtung Tuttlingen, wird über die Mengener Straße, die Grabenbachstraße, Stockacher Straße und die Tuttlinger Straße bei Heudorf zur B 311 geführt. Die Gegenrichtungen des innerörtlichen Verkehrs werden jeweils in umgekehrter Richtung geführt.

Die Kosten der Gesamtbaumaßnahme belaufen sich auf rund eine Million Euro, die von der Bundesrepublik Deutschland getragen werden.

Das Bauablaufs- und Verkehrskonzept wurde mit Polizei, Verkehrsbehörden und der Stadt Meßkirch eng abgestimmt, um die Eingriffe in den Verkehr auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Für die dennoch entstehenden Behinderungen bittet das Regierungspräsidium Tübingen die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Betroffenen um Verständnis.

Hintergrundinformation:

Informationen zu Verkehrsbeschränkungen, Sperrungen und Umleitungen können über das täglich aktualisierte Baustelleninformationssystem des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Frau Katrin Rochner, Pressesprecherin, Telefon: 07071/757-3131, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1
Abteilung 2
Abteilung 3
Abteilung 4
Abteilung 5
Abteilung 7
Abteilung 10
Abteilung 11
StEWK
SGZ



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel

Ansprechpartnerin
Soziale Medien



Matthias
Aßfalg
Pressesprecher
für die
Abteilungen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesprecher
für die
Abteilung 7



Sabrina
Lorenz
Pressesprecherin
für die
Abteilungen 1, 3,
5, 10, 11